

Herren West Bezirksliga Gr. Nord 1

TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen : TV 1905 Niederselters
Samstag, 27.01.2024, 18:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen und dem TV 1905 Niederselters

Nach ca. 210 Minuten Spielzeit nahm der TV 1905 Niederselters beim 8:8 gegen den TTC Dillhausen /Barig-Selbenhausen in der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 1 einen Zähler mit. Besonders Horz und Kremer behielten in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnten all ihre Spiele für den TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen gewinnen. Herausragend agierte das untere Paarkreuz des TV 1905 Niederselters, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 32:31. Bemerkenswert war, dass der TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen und der TV 1905 Niederselters dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Wenig Chancen ließen Zuber / Kawert bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Hankammer / Wirth. Horz / Kremer machten mit Stähler / Hasselbacher bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Unglücklich waren Grün / Beck am Nachbarstisch in der Begegnung gegen Straßheimer / Müller, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Björn Hasselbacher kam Daniel Zuber nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Dominik Horz bekam es nun mit Maximilian Stähler zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Dominik Horz am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Horz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Frank Kawert bezwang Christoph Wirth in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kawert zu Ende ging. Marcel Kremer bezwang anschließend Sascha Hankammer in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kremer zu Ende ging. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keinen Punkt beisteuern konnte Jürgen Grün im Match gegen Maximilian Müller, das 0:3 verloren ging. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte anschließend Stefan Beck bei seiner Niederlage gegen Frank Straßheimer. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Beim 0:3 gegen Maximilian Stähler fand Daniel Zuber von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Stähler nun 17 Siege, bei 5 Niederlagen aus. Kaum Chancen ließ Dominik Horz bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Björn Hasselbacher. Das war ein souveräner Sieg. Ein Satz reichte nicht, weshalb Frank Kawert die Begegnung gegen Sascha Hankammer, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. 6:1 (Kawert) bzw. 11:8 (Hankammer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der neue Zwischenstand war 7:

5. Marcel Kremer gelang es, Christoph Wirth im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. In toller Verfassung präsentierte sich Jürgen Grün im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Frank Straßheimer. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Stefan Beck und Maximilian Müller, ehe sich der Gastspieler mit 11:7, 10:12, 11:7, 7:11, 5:11 durchsetzte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Chancenlos waren Zuber / Kawert gegen Stähler / Hasselbacher nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden des TTC Dillhausen/Barig-Selbhausen geht es nun im nächsten Spiel am 09.02.2024 gegen den TuS 1911 Elkerhausen, während der TV 1905 Niederselters am 23.02.2024 gegen den TTC Lindenholzhausen antritt.

Statistik:

TTC Dillhausen/Barig-Selbhausen

Doppel: Zuber / Kawert 1:1, Horz / Kremer 1:0, Grün / Beck 0:1

Einzel: D. Zuber 1:1, D. Horz 2:0, F. Kawert 1:1, M. Kremer 2:0, J. Grün 0:2, S. Beck 0:2

TV 1905 Niederselters

Doppel: Stähler / Hasselbacher 1:1, Hankammer / Wirth 0:1, Straßheimer / Müller 1:0

Einzel: M. Stähler 1:1, B. Hasselbacher 0:2, S. Hankammer 1:1, C. Wirth 0:2, F. Straßheimer 2:0, M. Müller 2:0